

Sitzungs-Vorlage

Amt / Aktenzeichen	Vorlage	Datum
BBO /	2006/042	08.03.2006

BERATUNGSFOLGE					
Gremium	Termin	EST	Beratungsergebnis		
			Ja	Nein	Enth.
Gemeinderat	23.03.2006				

**Neubau eines Therapiezentrums am BEVERBAD
- Vorstellung der Planung**

Beschlussvorschlag:

Das vorgestellte Konzept für den Umbau des BEVERBADES (2. BA) sowie den Neubau eines Therapiezentrums am BEVERBAD wird zur Kenntnis genommen.

Haushaltsrechtliche Auswirkungen:

Für den Bau eines Eingangsbereiches am BEVERBAD sowie für eine Cafeteria sind im Wirtschaftsplan 2006 der Bäder- und Beteiligungsgesellschaft Ostbevern mbH (BBO) 150.000 € vorgesehen.

Gleichstellung:

Es werden gleichstellungsrelevante Fragen tangiert. ja [] nein [**X**]

Sachdarstellung:

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 17.03.2005 die Verwaltung beauftragt, die Gespräche mit Interessenten für den Betrieb eines Fitness- oder Therapiezentrums am BEVERBAD weiter zu führen.

In der Folge haben zwei Investoren der Gemeinde gemeinsam das Angebot gemacht, am BEVERBAD ein medizinisches Therapiezentrum zu bauen und zu

betreiben. Das entsprechende Konzept ist in der Gesellschafterversammlung der Bäder- und Beteiligungsgesellschaft (BBO) am 07.03.2006 von den Investoren persönlich und ausführlich vorgestellt worden.

Nach eingehender Beratung hat die Gesellschafterversammlung dem Anbau eines Therapiezentrums am BEVERBAD grundsätzlich zugestimmt. Dem Gemeinderat wird empfohlen, die benötigte Grundstücksfläche an die Investoren zu veräußern.

Hinsichtlich der Planungen für den Umbau des BEVERBADES (2. BA) hat die Gesellschafterversammlung der BBO die Verwaltung beauftragt, ein Konzept zu entwickeln, welches ein erweitertes Schulschwimmangebot für Telgter Schulen berücksichtigt. Die Stadt Telgte ist aufgrund der Überlegungen der Stadt Münster, das Hallen- und Freibad in Handorf zu schließen, mit einem solchen Wunsch an die Gemeinde Ostbevern herangetreten.

Bei der jetzigen Planung ist vorgesehen, weitere Sammelumkleiden im Bereich des ehemaligen Freibadumkleidebereichs zu schaffen. Entsprechende Pläne werden unter Einbeziehung des noch zu bauenden Eingangs sowie einer Cafeteria zur Sitzung noch erstellt und vorgestellt.

Im Ergebnis wird damit von der bisherigen Überlegung Abstand genommen, den ehem. Freibadumkleidebereich an die Investoren zu verkaufen. Die Investoren bauen an die derzeit vorhandene Bausubstanz in Richtung Kindergarten St. Josef an. Auch hierfür müssen die Pläne aktualisiert werden. Ein entsprechendes Raumprogramm wird in der Sitzung vorgestellt.

Die Investoren beabsichtigen für den Anbau den Erwerb von rd. 1.600 m² Fläche am BEVERBAD. Auf der Fläche sollen noch in diesem Jahr 400 – 500 m² Nutzfläche für ein Physiotherapie- und gesundheitliches Fitnesszentrum gebaut werden. Das künftige Angebot soll im wesentlichen die Bereiche medizinische Physiotherapie, Massage, Fango, Gymnastik, Wassergymnastik, ReHa-Sport und Fitness umfassen. Örtlichen Vereinen, Schulen, Kindergärten und Interessengruppen sollen ergänzende oder unterstützende Angebote gemacht werden.

Bürgermeister

Amtsleiter

Sachbearbeiter
